



ERNST - BARLACH - THEATER

# SPIELZEIT 22/23

Programm September- Dezember

**Ein Pferd!  
Ein Pferd!  
Mein Königreich  
für ein Pferd!**

William Shakespeare  
( Richard III. )





REGIONALFERNSEHEN NEU ERLEBEN

**KULTUR • NACHRICHTEN • SPORT  
STADTGESCHICHTEN • TALKS  
EVENTS • KULINARIK**

**AB DEM 1. SEPTEMBER**

**GLEICHER SENDEPLATZ – NEUES PROGRAMM**



## **Verehrtes Publikum, liebe Theaterfreunde,**

es ist Krieg in Europa – wieder einmal. Man hofft, zittert, wünscht, es möge nicht real sein. Und dennoch ist es bittere Realität!

Auch auf einer Theaterbühne herrscht mitunter Krieg, denn das Theater zeigt uns die Welt wie in einem Brennglas. Es werden verschiedene Konflikte und Spannungen dargestellt. Oftmals sind diese Auseinandersetzungen alltäglich. Sie treten immer dort zu Tage, wo

unterschiedliche Interessen aufeinanderprallen. Doch manchmal führen sie bis in den Exzeß und zeigen uns die bitteren Konsequenzen von Machtversessenheit, Ehrgeiz und Niedertracht. Die einmal in Gang gesetzte Spirale der Gewalt läßt sich oftmals nur schwer durchbrechen. „Ich bin einmal so tief in Blut gestiegen, Daß, wollt' ich nun im Waten stille stehn, Rückkehr so schwierig wär', als durch zu gehn.“, läßt William Shakespeare seinen Titelhelden „Macbeth“ erkennen. Der Dramatiker hat zwei gänzlich verschiedene Herrscherfiguren, zwei Besessene gezeichnet, die Sie in dieser Spielzeit kennenlernen können. Während Sie von „Macbeth“ eine Verfilmung der Tragödie sehen, wird „Richard III.“ vom Theater der Altmark Stendal auf die Bühne gebracht. Richard ist ein faszinierender Charakter, ein redengewandter Bösewicht, der charmant und verschlagen zugleich, die Menschen in seinen Bann zu ziehen weiß. Das Gastspiel „Richard III.“ ist unser Auftakt zu unserem neuen Schauspiel-Abo. Eine Übersicht aller Abonnements finden Sie im hinteren Teil unseres neuen Spielzeitheftes.

Darüber hinaus widmen wir uns ab dieser Spielzeit der Gattung „Tanz“ und zeigen wie vielfältig Tanzdarbietungen sein können – sei es in einem Film über die Choreographin Pina Bausch, sei es bei den Tanzstücken der Kompanie „Overhead Project“, die Tanz mit zeitgenössischem Zirkus verbindet, oder beim Tanzmärchen für die ganze Familie.

Wir laden Sie ein, die große Welt im Kleinen auf unserer Bühne zu entdecken. Kommen Sie mit uns und miteinander ins Gespräch!

Auf bald - in Ihrem Theater!

Mit herzlichen Grüßen

Johanna Sandberg und das Team des Ernst-Barlach-Theaters



Johanna Sandberg © Steffen Goitzsche

## ÜBERSICHT

## September- Oktober

**FR 09.09.2022**

19.30 Uhr

**MÄRCHEN** | Sinfoniekonzert Nr. 1

mit Werken von Dvořák, Martinů & Rimski-Korsakow

**SA 10.09.2022**

19.30 Uhr

**GOLDMEISTER** | Swing trifft auf deutschen Hip-Hop

Das bekannte Duo mit ihrer Band „Ragtime Bandits“

**SO 11.09.2022**

16.00 Uhr

**KÖNIG DROSSELBART** | Puppenspiel nach den

Gebrüdern Grimm / Figurentheater Schlott

**DO 15.09.2022**

16.00 Uhr

**LANDESPOLIZEIORCHESTER M-V**

Bekannte Melodien mit schwungvollen Rhythmen

**FR 16.09.2022**

19.30 Uhr

**KABARETT: DISTEL** | Skandal im Spreebezirk

Lach- und Machtgeschichten zur Lage der Nation

**FR 23.09.2022**

19.30 Uhr

**RICHARD III.** | Tragödie von William Shakespeare

Theater der Altmark Stendal

**SO 25.09.2022**

16.00 Uhr

**ALFONS ZITTERBACKE** | Familienvorstellung

Junges Staatstheater Parchim

**MO 26.09.2022**

10.00 Uhr

**ALFONS ZITTERBACKE** | Schulvorstellung

Junges Staatstheater Parchim

**MI 28.09.2022**

19.30 Uhr

**KINO: PINA** | Dokumentation von Wim Wenders

über die Arbeit der Choreographin Pina Bausch

**FR 30.09.2022**

19.30 Uhr

**WLADIMIR KAMINER** | Lesung

„Wie sage ich es meiner Mutter“

**SO 02.10.2022**

ab 18.00 Uhr

**GÜSTROWER KUNSTNACHT** |

Bad Doberaner Streichorchester & Jazz aus Berlin

**DI 04.10.2022**

**MI 05.10.2022**

**WHITE HORSE THEATRE** | Schulvorstellungen in

englischer Sprache für verschiedene Altersgruppen

## ÜBERSICHT

Oktober - November

**FR 07.10.2022**

19.30 Uhr

**LEIDENSCHAFT** | Sinfoniekonzert Nr. 2

mit Werken von C. P. E. Bach, R. Schumann & Debussy

**SA 15.10.2022**

19.30 Uhr

**KAMMERKONZERT** | Ukrainisches Quintett

spielt Werke von Brahms & Schubert

**SO 16.10.2022**

16.00 Uhr

**DER MAULWURF GRABOWSKI** | Erzähltheaterstück

nach dem Kinderbuchklassiker von Luis Murschetz

**MI 19.10.2022**

18.00 Uhr

**WIE DER WAHNSINN MIR DIE WELT ERKLÄRTE** |

Jugendstück / Junges Staatstheater Parchim

**FR 21.10.2022**

19.30 Uhr

**DE NERVBÜDEL** | Niederdeutsche Komödie

Gastspiel der Fritz-Reuter-Bühne Schwerin

**SA 22.10.2022**

19.30 Uhr

**BORDERS & BALLADS** | Jiddische Lieder & Balladen

Daniel Kahn & Christian Dawid

**MI 26.10.2022**

19.30 Uhr

**KINO: MACBETH** | Spielfilm nach der gleichnamigen

Tragödie von William Shakespeare

**DO 27.10.2022**

19.30 Uhr

**MY BODY IS YOUR BODY** | Tanz-Performance

der Kompanie „Overhead Project“, Köln

**FR 28.10.2022**

19.30 Uhr

**MY BODY IS YOUR BODY** | Tanz-Performance

der Kompanie „Overhead Project“, Köln

**SA 29.10.2022**

19.30 Uhr

**KABARETT: SIMONE SOLGA** | Das neue Programm

„Ihr mich auch“ der bekannten Kabarettistin

**FR 04.11.2022**

19.30 Uhr

**NACHKLANG** | Sinfoniekonzert Nr. 3

mit Werken von Purcell, Elgar & Schostakowitsch

**SO 06.11.2022**

16.00 Uhr

**OH, WIE SCHÖN IST PANAMA** | Schauspiel für Kinder

nach dem Kinderbuch von Janosch / Fritz-Reuter-Bühne

## ÜBERSICHT

## November-Dezember

**DI 08.11.2022**

10.00 Uhr

**SCHEHEREZADE** | Schulkonzert mit Musik von Nikolai Rimski-Korsakow / Philharmonie Neubrandenburg

**DO 10.11.2022**

19.00 Uhr

**NORA oder EIN PUPPENHEIM** | Schauspiel von Henrik Ibsen / Theater der Altmark Stendal

**SA 12.11.2022**

19.30 Uhr

**DIE NO.1 ROD STEWART SHOW!** | Eine Hommage an den britischen Weltstar & seine Lieder

**SO 13.11.2022**

16.00 Uhr

**TATÜTATA IM KINDERZIMMER** | Figurentheaterstück / Theater Randfigur

**MI 16.11.2022**

19.30 Uhr

**ISLAND IM WANDEL DER JAHRESZEITEN** | Multivisionsshow von und mit Reinhard Pantke

**18. & 19.11.2022**

17.30 Uhr

**FANATIC D!ANCE E.V. - DIE BENEFIZ SHOW** | Doppel-Jubiläum mit Spendenaktion

**MI 23.11.2022**

19.30 Uhr

**KINO: CASABLANCA** | Filmklassiker aus dem Jahr 1942 mit Humphrey Bogart, Ingrid Bergman & Paul Henreid

**25. & 26.11.2022**

19.30 Uhr

**NUN SINGT ES UND KLINGT ES** | Weihnachten in der DDR - von und mit Stephan Bordihn & Nadja Klafs

**SO 27.11.2022**

16.00 Uhr

**BRUNO UND DER WEIHNACHTSBAUM** | Eine Berliner Weihnachtsgeschichte mit Pfiff / Nicole Gospodarek

**DI 29.11.2022**

16.00 Uhr

**DE GEIST VON WIEHNACHT** | Ein plattdeutsches Weihnachtsprogramm mit der Fritz-Reuter-Bühne

**FR 02.12.2022**

19.30 Uhr

**BRUCKNER 5** | Sinfoniekonzert Nr. 4 mit Werken von Wagner und Bruckner

**SA 03.12.2022**

19.30 Uhr

**WEIHNACHTSGEFLÜSTER** | Adventskonzert mit dem Chor „Die Brücke“ e.V.

## ÜBERSICHT

## Dezember

**SO 04.12.2022**

16:00 Uhr

**DIE PRINZESSIN UND DER SCHWEINEHIRT |** Märchen  
von H. C. Andersen / Junges Staatstheater Parchim

**05. & 06.12.2022**

9.00 & 11.00 Uhr

**DIE PRINZESSIN UND DER SCHWEINEHIRT |**  
Märchen von H.C. Andersen / Schulvorstellungen

**FR 09.12.2022**

19.30 Uhr

**JULVISOR |** Ein Weihnachtskonzert, das den Zuhörer  
in die Weiten Skandinaviens entführt.

**SA 10.12.2022**

15.00 Uhr

**GUTEN ABEND, SCHÖN ABEND! |** Weihnachtskonzert  
der Kreismusikschule des Landkreises Rostock

**SA 10.12.2022**

17.00 Uhr

**SNOWFLAKES OF MUSIC |** Weihnachtskonzert  
der Kreismusikschule des Landkreises Rostock

**SO 11.12.2022**

16.00 Uhr

**SCHNEEWEISSCHEN UND ROSENROT |**  
Märchen der Deutschen Tanzkompanie Neustrelitz

**12. & 13.12.2022**

9.00 & 11.00 Uhr

**SCHNEEWEISSCHEN UND ROSENROT |**  
Märchen der Deutschen Tanzkompanie Neustrelitz

**SA 17.12.2022**

17.00 Uhr

**HÄNSEL UND GRETEL |** Märchenoper von  
Engelbert Humperdinck / Nordharzer Städtetheater

**SO 18.12.2022**

16.00 Uhr

**DORNRÖSCHEN |** Musikbühne Mannheim e.V.  
Märchenmusical nach den Gebrüder Grimm

**19. & 20.12.2022**

9.00 & 11.00 Uhr

**DORNRÖSCHEN |** Märchenmusical  
Schulvorstellungen

**MI 28.12.2022**

19.30 Uhr

**DINNER FOR ONE |** Der Silvesterklassiker  
mit Jörg Kleinau und Joachim Kapps

**SA 31.12.2022**

20.00 Uhr

**DWIGHT THOMPSON & BAND |** Silvesterkonzert  
Soul & Pop aus verschiedenen Jahrzehnten

## MÄRCHEN

Sinfoniekonzert Nr. 1

Neubrandenburger Philharmonie

Solist: Kai Frömbgen, Oboe  
(artist in residence)

Leitung:

GMD Sebastian Tewinkel



Antonín Dvořák: Tschechische Suite op. 39

Bohuslav Martinů: Oboenkonzert H. 353

Nikolai Rimski-Korsakow: Scheherazade op. 35

Unter Leitung von GMD Sebastian Tewinkel startet die Neubrandenburger Philharmonie mit zauberhaften Klängen in die neue Saison. Nach Geschichten aus „1001 Nacht“ schrieb Nikolai Rimski-Korsakow 1888 seine berühmte Sinfonische Dichtung „Scheherazade“. Die anmutige Märchenerzählerin Scheherazade wird in der farbenprächtigen Partitur Rimski-Korsakows von einem reizenden Violin-Solo porträtiert, während dem Sultan ein wuchtiges Orchesterthema zugeordnet ist.

Mit dem neoklassizistisch anmutenden Oboenkonzert von Bohuslav Martinů stellt sich Kai Frömbgen als „artist in residence“ vor. Kai Frömbgen war u. a. Solooboist der Bamberger Symphoniker und des Lucerne Festival Orchestra. Seit 2018/19 hat er eine Professur für Oboe an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover.

Eröffnet wird das Programm mit Antonín Dvořáks volkstümlicher Tschechischen Suite, die mit einer Polka, einen Furiant und einer Sousedská Tänze aus der Heimat des Komponisten aufgreift.

**FR 09.09.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 25 € / ermäßigt: 12 €

*Philharmonisches Abonnement*

## GOLDMEISTER

und die Ragtime Bandits

„Willkommen in den Zwanzigern!“

Swing  
trifft auf deutschen Hip-Hop



Seit 2018 ihr Debütalbum „Alles Gold“ in die Top 30 der Deutschen Charts einstieg, hat der Oldtime Jazz und Swing der Gatsby-Generation wieder einen Namen: „Goldmeister“.

Mit ihrem ersten Album waren Chris Dunker und Phil Ohleyer als Duo „Goldmeister“ zu Gast in diversen TV-Shows. Auch bei zahlreichen Kultur- und Jazzfestivals, wie z.B. dem Mosel Musikfestival, standen die beiden „Goldmeister“ mit ihrer Band, den Ragtime Bandits und ihrem Pianisten Lutz Krajenski, auf der Bühne.

Nun kommen Chris Dunker und Phil Ohleyer mit ihrer Band nach Güstrow und präsentieren ihr neues Album „Willkommen in den Zwanzigern“. Neben sieben selbstverfaßten Songs haben es sich die „Goldmeister“ nicht nehmen lassen, wieder bekannte Hip-Hop-Titel neu zu interpretieren. Und so wirken „Bon Voyage“ von Deichkind oder „Rückenwind“ von Thomas D., als wären es eigene Goldmeister-Lieder. Mit ihrem zweiten Album nehmen die „Goldmeister“ Bezug auf die 1920er Jahre und stellen sich die Frage: „Wie würden die 1920iger Jahre heute klingen?“. Die Antwort geben „Goldmeister“ mit „Willkommen in den Zwanzigern!“.

**SA 10.09.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 32 € / ermäßigt: 28 €

Abendkasse: + 3 €

## KÖNIG DROSSELBART

Puppenspiel

Figurentheater Schlott

Märchen

der Gebrüder Grimm

Für alle ab 4 Jahren



Es war einmal vor langer, langer Zeit.... Eine schöne und hochmütige Prinzessin, die auf keinen Fall heiraten wollte, verspottete alle Bewerber um ihre Hand. Es war ihr dabei ganz einerlei, ob es sich um Prinzen oder gar Könige handelte. Einen nannte sie sogar wegen seines schiefen Kinns „König Drosselbart“. Ihr Vater war darüber so erzürnt, dass er gelobte, seine Tochter dem erstbesten Spielmann zur Frau zu geben. Gesagt, getan! Gemeinsam mit dem armen Spielmann muss sie in die weite Welt ziehen. Sie kommen durch einen großen Wald und so fragt die jungvermählte Prinzessin ihren Ehemann:

„Ach, wem gehört der schöne Wald?“

„Der gehört dem König Drosselbart;  
hättst du’n genommen, so wär er dein.“

„Ich arme Jungfer zart,  
ach, hätt ich genommen den König Drosselbart!“

Mit einem Male wird der Prinzessin bewusst, auf was sie als Frau eines Spielmannes alles verzichten muß. Kann sie darüber hinwegsehen und den Spielmann doch noch lieb gewinnen?

**SO 11.09.2022 - 16.00 Uhr**

Karte: 7 € / Kinder: 5 €

## KONZERT MIT DEM LANDESPOLIZEI- ORCHESTER M-V

Mit ihrem neuen Programm  
„Mit Sicherheit musikalisch!“



Aufgrund der Corona-Pandemie konnte das Orchester lange Zeit nicht in voller Besetzung auftreten. Nun aber präsentieren die 30 Musiker unter der Leitung ihres Dirigenten Christof Koert das aktuelle Programm „Mit Sicherheit musikalisch!“.

Eröffnet wird das Konzert mit dem Marsch „Euphoria“ aus der Feder des jungen Komponisten Martin Scharnagl. Dazu gesellen sich französische Chansons in „Souvenirs francais“, vorgetragen von Katrin Lièvre, der Gesangssolistin des Orchesters sowie ein Arrangement mit Krimimelodien und kleine Variationen über Beethovens Melodie „Freude schöner Götterfunken“. Ein Konzertwalzer „Im schönen Elbetal“ von Frantisek Kmoch und das bekannte Lied „Ich will-Ich kann“ von Udo Jürgens mit dem Gesangsduo Katrin und Peter werden sicherlich zum Träumen einladen. Der Evergreen „There´s no business like showbusiness“ unterstreicht, wie sehr das Orchester sich auf das Konzert freut.

„Mit Sicherheit musikalisch!“ – der Konzertbesuch verspricht ein kurzweiliges und eindrucksvolles Erlebnis für das Publikum.

**DO 15.09.2022 - 16.00 Uhr**

Karte: 12 €

## KABARETT-THEATER DISTEL

Mit dem Programm:  
„Skandal im Spreebezirk -  
Lach- und Machtgeschichten zur  
Lage der Nation“



Skandal? Wo denn? Ist doch nur Zeitenwende, sagt der Olaf. Stimmt! Merkel trennt sich von Sauer. Und selbst Lanz und Lauterbach gehen neuerdings getrennte Wege. Denn das neue Supervirus heißt Putin. Europa rüstet jetzt auf und schmeißt Russland – als letztes Mittel – sogar aus dem Eurovision Song Contest. Wer hätte das gedacht. Zeitenwende eben, sagt nicht nur der Olaf.

Klingt alles bekifft? Muss! Denn bei der neuen Koalition wächst zusammen, was nicht zusammen gehört. Und bei der Cannabis-Legalisierung, da sind sich alle einig. Frei nach Lindner: „Es ist besser dich zu regieren, als nicht zu regieren“.

Die „Distel“ reißt sich die Maske vom Gesicht und lässt alle bisher da gewesene Systemkritik als einfache Erkältung erscheinen. ... da kann uns keiner 'was husten. Garantiert nicht skandalfrei.

**FR 16.09.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 22 € / ermäßigt: 17 €

## RICHARD III.

Tragödie von William Shakespeare  
Theater der Altmark Stendal

*„Ein Pferd, ein Pferd,  
mein Königreich für ein Pferd!“*



Richard III. © Nilz Böhme

England am Ende des 15. Jahrhunderts: Richard, Herzog von Gloucester, hat seinem Bruder Edward IV. zum Thron verholphen. Der fast 30 Jahre dauernde Bürgerkrieg zwischen den verfeindeten Adelshäusern York und Lancaster scheint damit beendet. Nun aber strebt Richard selbst nach der Macht und räumt durch skrupellose Intrigen alle beiseite, die ihm im Weg sind.

Mit „Richard III.“ hat Shakespeare eine der diabolischsten Figuren der Theaterliteratur erschaffen. Richard ist ein gewissenloser Betrüger und kaltblütiger Mörder. Er will an die Macht und jedes Mittel ist ihm recht. Seine wichtigste Waffe ist die Rhetorik – und das Publikum ist eingeladen, ihm zuzusehen, wie er damit tödlich trifft. Da das Zuschauen beim intriganten Mörderspiel so durchweg unterhaltsam ist, wird man sich zuletzt die Frage stellen müssen, ob man nicht zum Komplizen dieses verbrecherischen Entertainers geworden ist. Dieser charmante wie brillante Bösewicht ist das Vorbild für Protagonisten in bekannten Serien wie „House of Cards“ oder „Game of Thrones“. Das Publikum ist eingeladen, hier das Vorbild und das Original zu erleben.

**FR 23.09.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 25 € / ermäßigt: 12 €

*Schauspiel-Abonnement*

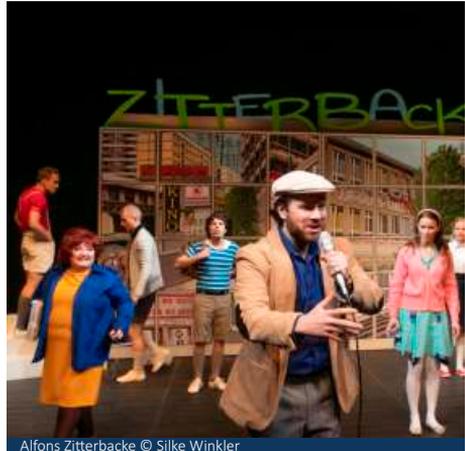
## ALFONS ZITTERBACKE

Kindertheaterstück nach den gleichnamigen Kinderbüchern von Gerhard Holtz-Baumert

In der Stückfassung von Thomas Ott-Albrecht

Junges Staatstheater Parchim

Für alle ab 6 Jahren



Alfons scheint vom Pech verfolgt zu sein. Alles, was er anfasset, geht zu Bruch. Kein Wunder, wenn man Zitterbacke heißt! Die Erwachsenen verstehen ihn immer falsch! Sie unterstellen ihm, kleine Kinder zu hauen, unhöflich zu sein und nicht ausrechnen zu können, wie viele Tomaten man für eine kräftige Tomatensoße benötigt. Auch sein Papa wird sauer, als er ihm die Fische wegfängt. Dabei kann er doch gar nichts dafür!

Gerhard Holtz-Baumerts Geschichten um den Lausbuben Alfons sind so lustig wie hintergründig und waren in der DDR auch als Filme bei Jung und Alt beliebt. Ein großer Spaß für den Klassenverband und die ganze Familie!

**SO 25.09.2022 - 16.00 Uhr**

**MO 26.09.2022 - 10.00 Uhr** Schulvorstellung

Karte: 12 € / Kinder 8 €

## KINO: PINA

### TANZ im FILM

Dokumentation (2009)  
von Wim Wender über die Arbeit  
der Choreographin Pina Bausch

„Tanzt, tanzt...  
sonst sind wir verloren.“

*Pina Bausch*



„Mich hat Bewegung als solche vorher nie berührt. Ich habe die immer als gegeben vorausgesetzt. Man bewegt sich eben. Alles bewegt sich. Erst durch Pinas Tanztheater habe ich auf Bewegungen, Gesten, Haltungen, Gebärden, Körpersprache achten gelernt.“ (Wim Wenders über Pina Bausch)

PINA ist ein abendfüllender Tanzfilm mit dem Ensemble des „Tanztheaters Wuppertal Pina Bausch“, der die mitreißende, einzigartige Kunst dieser im Sommer 2009 verstorbenen Choreographin zeigt. Wim Wenders hat seinen Dokumentarfilm, der 2012 für den amerikanischen Filmpreis „Oscar“ nominiert war, Pina Bausch gewidmet. Im Zentrum des Films stehen Ausschnitte aus den Tanztheater-Stücken „Le sacre du printemps“ (1975), „Café Müller“ (1978), einem Café in Solingen, in dessen Nähe Bausch aufwuchs, „Kontakthof“ (1978, 2000, 2008) und „Vollmond“ (2006). Diese werden durch Interviewstatements und weitere Tanz-Choreographien ergänzt, die an Schauplätzen in Wuppertal und Umgebung gefilmt wurden. Der Film lädt die Zuschauer ein, auf eine sinnliche, bildgewaltige Entdeckungsreise in eine neue Dimension der Bewegung zu gehen.

**MI 28.09.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 5 €

Abendkasse: + 1 €

**TANZ**   
**BRÜCKEN**

## LESUNG WLADIMIR KAMINER

Der Kultautor liest  
aus seinem neuen Buch  
„Wie sage ich es meiner Mutter“



Wladimir Kaminers Mutter versteht die Welt nicht mehr. Ihre Enkel ziehen vegane Rühreier einer ordentlichen Bulette vor; den früher so geliebten Zoo wollen sie als Ort der Tierquälerei abschaffen, und sogar Omas umweltfreundliche elektrische Fliegenklatsche wird kritisiert. Lange ersehnte Flugreisen gelten plötzlich als böse, und selbst das Internet-Rezept für Gurkensalat hat seine Unschuld verloren. Zeigt es doch, dass ein hinterhältiger Algorithmus steuert, welche Informationen man bekommt. Im Fall von Wladimir Kaminers Mutter sind das eher Kochtipps als Aufrufe zum Klimastreik. Und so leben Oma und Enkel zunehmend auf verschiedenen Planeten. Wladimir Kaminer gibt sein Bestes, seiner Mutter diese neue Welt zu erklären und mit Humor und wechselseitigem Verständnis zwischen den Generationen zu vermitteln - von Biofleisch bis Gendersternchen.

**FR 30.09.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 23 €

Abendkasse: + 2 €

## GÜSTROWER KUNSTNACHT

Mit der Kreismusikschule des  
Landkreises Rostock  
und dem Jazzquintett  
„The Toughest Tenors“ aus Berlin



18.00 Uhr - Eröffnung der Laienkunstaussstellung  
mit musikalischen Beiträgen der Kreismusikschule des Landkreises  
Rostock, Standort Bad Doberan

19.30 Uhr - Konzert des Streichorchesters Bad Doberan  
Bei den wöchentlichen Proben des Streichorchesters der  
Kreismusikschule des Landkreises Rostock treffen sich musikbegeisterte  
Geigen-, Bratschen- und Cello-Schüler des Regionalstandortes Bad  
Doberan. Unter der Leitung von Claus Beigang, Corinna Fritsch und  
Kerstin Herbrich werden Werke aus verschiedenen Zeitepochen  
einstudiert. Zum Repertoire gehören u.a. Werke von Johann Pachelbel,  
Arcangelo Corelli, Johann Sebastian Bach, W.A. Mozart, Felix Mendelsohn  
Bartholdy sowie Karl Jenkins.

ab 20.30 Uhr - Jazz auf der Hinterbühne  
Das Berliner Jazzquintett, angeführt von den beiden Tenorsaxofonisten  
Bernd Suchland und Patrick Braun, kommt gleich zur Sache: Frisch und  
virtuos, rau und direkt beweist die Band die nachhaltige Energie von  
authentischem Jazz.

**SO 02.10.2022 - ab 18.00 Uhr**

bis 18 Jahre freier Eintritt

*Vorverkauf: Touristinformation Güstrow*

## THE PICTURE OF DORIAN GRAY

Theaterstück von Guy Wilson  
nach dem Roman von Oscar Wilde

White Horse Theatre

Vorstellung in englischer Sprache  
Ab Klassenstufe 9



Der Maler Basil fertigt ein Porträt des jungen, gutaussehenden Dorian Gray an. Als Dorian das Porträt zu Gesicht bekommt, wünscht er sich, dass das Gemälde an seiner Stelle altert, damit er seine Schönheit auch im Alter bewahren kann. Sein Wunsch geht in Erfüllung!

Dorian stürzt sich in ein ausschweifendes Leben und schreckt auch nicht vor Erpressung und Mord zurück. Dorians jugendliche Schönheit bleibt erhalten, während in seinem Porträt die ganze Verderbtheit seiner Seele zum Vorschein kommt...

Oscar Wildes Roman ist eine moderne Version der Fauststoffes, ein Literaturklassiker des 19. Jahrhunderts, der die Dekadenz und den Ästhetizismus des Fin de siècle zeigt.

Weitere Vorstellungen des „White Horse Theatres“ sind:

4.10.2022 um 10.00 Uhr: „The empty chair“ ab Klassenstufe 5

5.10.2022 um 10.00 Uhr: „Two gentlemen“- ab Klassenstufe 7

Der Kartenpreis für die Vormittagsvorstellungen liegt bei 7 €.

Anmeldungen für Schulklassen bitte über die Theaterkasse:

Vvk@theater-guestrow.de

**DI 04.10.2022 - 18.00 Uhr**

Karte: 7,50 €

## LEIDENSCHAFT

SINFONIEKONZERT Nr. 2

Neubrandenburger Philharmonie

Solist: Chi Ho Han, Klavier

*Preisträger des  
ARD-Musikwettbewerbs von 2014*

Leitung: Daniel Geis



Chi Ho Han 2017© Sangeook Lee

Carl Philipp Emanuel Bach: Sinfonie D-Dur Wq 183 Nr. 1

Robert Schumann: Klavierkonzert a-Moll op. 54

Claude Debussy: La mer

„...die Zornigen zu besänftigen, die Betrübten aufzurichten, die kränkenden Sorgen und die tötende Traurigkeit zu verjagen“ sowie Leidenschaften gleichermaßen zu erregen und zu beruhigen – dies war Ziel des Komponierens für Carl Philipp Emanuel Bach. Der zweite Sohn von Johann Sebastian Bach gilt als Repräsentant des sog. „empfindsamen“ Stils, der den Übergang vom Barock zur Frühklassik einleitete. Seine Mitte der 1770er Jahre in Hamburg entstandene Sinfonie D-Dur Wq 183 Nr. 1 sorgt mit überraschenden Kontrasten für wechselnde Gefühle und Stimmungslagen. Es folgt Robert Schumanns romantisch-schwärmerisches Klavierkonzert, das 1845 in Dresden uraufgeführt wurde. Der junge koreanische Pianist Chi Ho Han, mehrfacher Preisträger bedeutender Wettbewerbe wie dem ARD-Musikwettbewerb, spielt den Klavierpart.

Als Finale ist Claude Debussys berühmtes Orchesterwerk „La Mer“ zu hören. Mit einer farbenprächtigen Partitur hat der französische Komponist in seinem 1905 uraufgeführten Werk die Faszination und ungestüme Gewalt des Meeres eingefangen.

**FR 07.10.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 25 € / ermäßigt: 12 €

*Philharmonisches Abonnement*

## KAMMERMUSIK

Das ukrainische  
Phoenix-Streichquartett  
und der Pianist Markiyan Popil  
gastieren im Ernst-Barlach-Theater.



Phoenix Streichquartett © Mykola Haviuk

Johannes Brahms: Klavierquartett g-Moll, op. 25  
Franz Schubert: Klavierquintett ("Forellenquintett") A-Dur, D 667

Das Phoenix Streichquartett wurde 2006 in Lemberg gegründet. Seine Mitglieder sind alle Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe und auch solistisch tätig.

Der künstlerische Leiter des Quartetts, der Geiger Marko Komonko, studierte an Musikhochschulen in Moskau, London und Köln. 2005 wurde er Konzertmeister des Seoul Philharmonic Orchestras, einem der renommiertesten Orchester Ostasiens. 2014 ging er zurück in seine Heimat und wurde Konzertmeister der Philharmonie Lemberg. Der Geiger Petro Titiaiev, der Bratscher Ustym Zhuk und der Cellist Denys Lytvynenko sind ebenfalls Mitglieder der Lemberg Philharmonie. Vor dem Krieg Rußlands gegen die Ukraine ging das Ensemble regelmäßig auf Tournee und wurde zu Festivals und Kammermusikwettbewerben in der Ukraine, in Polen, Russland, Rumänien, Griechenland, Italien und in die Schweiz eingeladen. Der junge Pianist Markiyan Popil ergänzt das Quartett. Gemeinsam spielen sie im Ernst-Barlach-Theater Werke von Johannes Brahms und Franz Schubert.

**SA 15.10.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 20 € / ermäßigt: 12 €

## DER MAULWURF GRABOWSKI

Erzähltheaterstück nach dem gleichnamigen Kinderbuchklassiker von Luis Murschetz

Für alle ab 4 Jahren

Theater Mär, Hamburg  
Schauspiel: Peter Wachter  
Regie: Christiane Riechers  
Musik: Axel Pätz



Das Theater Mär präsentiert mit dem lieben „Maulwurf Grabowski“ ein Stück, das große und kleine Besucher gleichermaßen erfreut.

Zunächst lebt der kleine Wühler glücklich und zufrieden unter seiner bunten Wiese und wirft jede Menge Hügel auf - sehr zum Leidwesen des Bauern. Dann zerstören Bagger die Wohnung von Grabowski, denn auf der Wiese soll ein 19stöckiges Hochhaus gebaut werden. „Er versuchte einen neuen Ausgang zu graben, einen neuen Erdhaufen aufzuwerfen, von wo aus man alles überblicken kann. Doch das gelang nicht; denn die Erde war schwer und fest wie im Winter, wenn sie gefroren ist.“

Was bleibt dem Maulwurf anderes übrig als auszuwandern und sich eine neue Bleibe zu suchen? Auf der Suche besteht Grabowski so manches Abenteuer.

Der österreichische Kinderbuchautor und Karikaturist Luis Murschetz veröffentlichte die Geschichte über den kleinen Maulwurf im Jahr 1972. Das Kinderbuch war ein großer Erfolg und wurde in über 10 Sprachen übersetzt. Auch die Inszenierung des Theaters Mär wurde ein Besucher-Magnet mit über 40.000 begeisterten Zuschauern in über 300 Aufführungen.

**SO 16.10.2022 - 16.00 Uhr**

Karte: 7 € / Kinder: 5 €

## WIE DER WAHNSINN MIR DIE WELT ERKLÄRTE

Jugendtheaterstück nach dem gleichnamigem Buch von Dita Zipfel, das 2020 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet wurde.

Junges Staatstheater Parchim

Für alle ab 11 Jahren



Lucie ist 13 Jahre alt und schwer genervt. Nicht nur von ihrem kleinen Bruder, der Schule, nein, auch von Mama, die schon wieder einen Freund zum Mitwohnen eingeladen hat: den Michi! Ein ökologisch-harmoniesüchtiges Ratgeberbuch auf zwei Beinen! Und für den soll Lucie auch noch ihr Zimmer räumen?! Nee! Nicht mit Lucie! Der Plan: Sie sucht sich einen Job und spart das Geld, um nach Berlin zu fahren. Dort wohnt Mamas Ex-Freundin. Mit der war das Leben einfacher. Und Lucie hat die perfekte Stellenanzeige schon gefunden: 20 Euro pro Stunde fürs Gassi gehen. Bei einem gewissen Herrn Klinge. Nur dass Herr Klinge gar keinen Hund hat, sondern dringend jemanden sucht, der die Abfassung seines geheimen Kochbuchs vornimmt. Ein seltsamer Kauz, dieser Herr Klinge. Irgendwie wahnsinnig. Aber was macht das schon, denn der Wahnsinn ist schließlich ohnehin Teil ihres Teenageralltags.

Aus diesem herrlich-verrückten Jugendbuch hat die Regisseurin Jule Kracht eine Bühnenfassung erarbeitet, die mit ihrer unverblühten Sprache und einer gehörigen Prise Humor viel Raum lässt. Eins ist sicher: Der Wahnsinn stirbt nie!

**MI 19.10.2022 – 18.00 Uhr**

Karte: 12 € / ermäßigt: 8 €

## DE NERVBÜDEL

Komödie von Francis Veber  
aus dem Französischen  
von Dieter Hallervorden

Niederdeutsch von Frank Grupe

Für alle ab 14 Jahren



„Wat hebben Se denn Wichtigeret tau dauhn, as dat Läben von einen Minschen tau reddden?“

Profikiller Ralf soll von seinem Hotelzimmer aus einen lästigen Kronzeugen beim Betreten des gegenüberliegenden Justizgebäudes erledigen und dann verschwinden – ein ganz normaler Arbeitstag. Er weiß noch nicht, dass sich hinter der Verbindungstür im Nachbarzimmer der von Liebeskummer geplagte Hans-Dieter Spitzek das Leben nehmen will. Als dessen Selbstmordversuch jedoch missglückt, droht schon bald die Polizei auf der Matte zu stehen. Die kann der Auftragsmörder natürlich nicht gebrauchen und so verspricht er der Hotelchefin, sich um den in Selbstmitleid versunkenen Spitzek zu kümmern. Wie anstrengend so eine Seelsorge ist, kann selbst der kälteste Killer nicht ahnen. Während Hans-Dieter also glaubt, in dem fürsorglichen Zimmernachbarn einen Freund fürs Leben gefunden zu haben, sinnt der nur darauf, den nervigen Jammerlappen wieder loszuwerden. Als dann auch noch Spitzeks Ehefrau samt Geliebtem auftaucht, nimmt das komödiantische Chaos seinen Lauf.

**FR 21.10.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 18 € / ermäßigt: 12 €

*Niederdeutsches Abonnement*

## BORDERS & BALLADS

Jiddische Lieder und Balladen

Daniel Kahn & Christian Dawid



Daniel Kahn © Oleg Farynyuk

Daniel Kahn, in Detroit geborener jiddischer Troubadour, bestreitet mit seinem langjährigen Kumpan, dem legendären Berliner Klezmer-Multiinstrumentalisten Christian Dawid, einen persönlichen Abend mit neuen und alten Liedern, geschmuggelt über die Grenzen von Jiddisch, Englisch, Russisch und Deutsch. Eine zeitgemäße Sammlung aus brüchigen Balladen, windschiefer Klezmer, Gefängnislamentos, Revolutionshymnen und apokalyptischem Blues, geschöpft aus der Tradition von Barden wie Mordechai Gebirtig, Bulat Schalwowitz Okudzhava, Georges Brassens, Franz Josef Degenhardt und Kahns und Dawids enger Zusammenarbeit in der Kult-Cabaret-Band „The Painted Bird“. Mit scharfem Humor seziert der Klezmer-Punk-Musiker Daniel Kahn in seinen Songtexten gesellschaftliche Verhältnisse, Ungerechtigkeit, Unterdrückung und Armut.

**SA 22.10.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 18 € / ermäßigt: 15 €

Abendkasse: + 2 €

## KINO: MACBETH

Shakespeare + Film

Spielfilm nach der gleichnamigen  
Tragödie von William Shakespeare  
GB/USA/F 2015  
Mit Michael Fassbender, Marion  
Cotillard, David Thewils u.a.

In Kooperation mit dem  
Theaterförderverein e.V.  
und dem Filmclub Güstrow e.V.



„Ich bin einmal so tief in Blut gestiegen,  
Daß, wollt' ich nun im Waten stille stehn,  
Rückkehr so schwierig wär', als durch zu gehn.“

Als Anführer der schottischen Streitkräfte kann Macbeth (Michael Fassbender) einen Triumph nach dem anderen auf dem Schlachtfeld einbringen. Dabei steigt er stetig in der Gunst seines Königs Duncan (David Thewils). Als er nach einem besonders bedeutenden Sieg von drei geheimnisvollen Frauen jedoch vorhergesagt bekommt, dass er eines Tages König von Schottland wird, kann er der Versuchung, nach der Macht zugreifen, nicht widerstehen. Angestachelt von seiner Ehefrau Lady Macbeth (Marion Cotillard) will er die Prophezeiung mit allen Mitteln wahr werden lassen. Macbeth entschließt sich, seinen König zu töten, um selbst auf dem Thron Platz zu nehmen. Bald muss er erkennen, dass er eine Spirale der Gewalt in Gang gesetzt hat und dass die Zwangsläufigkeit der Ereignisse in Tod und Verderben führen.

Nach „Richard III.“ zeigen wir im Ernst-Barlach-Theater nun ein weiteres Werk William Shakespeares.

**MI 26.10.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 5 €

Abendkasse: + 1 €

## TANZ & ZIRKUS: MY BODY IS YOUR BODY

Tanzperformance der Kompanie  
„Overhead Project“, Köln  
Choreographie: Tim Behren

Gefördert durch:



Das Ernst-Barlach-Theater hat sich gemeinsam mit dem Stadttheater Herford und den Tanzkompanien „Overhead Project“ (Köln) und der „Deutschen Tanzkompanie Neustrelitz“ bei dem Förderprogramm „TANZLAND“ der Kulturstiftung des Bundes beworben und mit ihrem Konzept den Zuschlag bekommen. Drei Spielzeiten lang zeigen wir gemeinsam neue innovative Tanzproduktionen und bieten z.B. Workshops an. Alle sind eingeladen mitzumachen!

Den Anfang macht die Gruppe „Overhead Project“ mit ihrem Stück „My body is Your body“. In dieser Tanzperformance wird das Publikum mit seiner Rolle als Zuschauer konfrontiert. Zugleich hinterfragt das Stück spielerisch unsere Sicht auf den Körper und auf geschlechtsspezifisches Verhalten.

In einer bifrontalen Anordnung erhalten Sichtachsen, Symmetrien und Zuschauerschaft eine neue Bedeutung. Man sitzt sich gegenüber, beobachtet das Gegenüber und ist gleichzeitig dessen Blicken ausgesetzt. Im Zwischenraum gehen drei ungleiche Performer an ihre körperlichen Grenzen. Die Performativität von Körpern, Hierarchien in der menschlichen Kommunikation und das fragile Gleichgewicht zwischen Bestimmtheit und Miteinander werden in der Performance ständig neu verhandelt.

**DO 27.10.2022 – 19.30 Uhr**

**FR 28.10.2022 – 10.00 & 19.30 Uhr**

Karte: 16 € / ermäßigt: 10 €

**TANZ**   
**BRÜCKEN**

## KABARETT SIMONE SOLGA

Mit ihrem neuen Programm  
„IHR MICH AUCH“



Es war einmal... eine Kanzlersouffleuse. Aber die kann nicht mehr. Denn unser Land ist verrückt geworden: Gesinnung ist wichtiger als Verantwortung, Emotionen sind wichtiger als Fakten, Moralisieren ist wichtiger als Kompetenz. Die alte Solga musste also weg, lang lebe die neue Solga. Und die sagt in ihrem nagelneuen Programm „Ihr mich auch“: Wenn das Volk sich schon nicht wehrt, dann machen wir eben unsere eigene Revolution. „Ihr mich auch“ ist eine zwei Stunden lange Unabhängigkeitserklärung vom Land der Besserwisser, Untergangsprediger und Meisterheuchler. Wagen Sie den Umsturz im Kopf, gönnen Sie sich die Flucht in die innere Freiheit. Regen Sie sich auf, schimpfen Sie, haben Sie Spaß oder geben Sie sich in der Pause am Tresen gleich die Kante. Die neue Solga: „Wenn uns das Wasser bis zum Hals steht, wird es höchste Zeit, zu neuen Ufern aufzubrechen.“ Kommen Sie mit!

Simone Solga wurde in Gera geboren und wuchs in Leipzig auf, wo sie nach einer Buchhändlerlehre Schauspiel studierte und schließlich bei der „Leipziger Pfeffermühle“ landete. Sie arbeitete u.a. mit Dieter Hildebrandt und tritt regelmäßig bei „Nuhr im Ersten“ auf. Hochdekoriert (2014 – Deutscher Kabarettpreis, 2015 – Salzburger Stier, 2018 – Deutscher Kleinkunstpreis) kommt Simone Solga nun auch nach Güstrow.

**SA 29.10.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 22 €

## NACHKLANG

SINFONIEKONZERT Nr. 3

Neubrandenburger Philharmonie

Solist: Santiago Cañón Valencia,  
Violoncello

Leitung:  
Sebastian Lang-Lessing



Santiago Canon Valencia © Bastisinger

Henry Purcell: „The Gordian Knot Unty'd“-Suite  
Edward Elgar: Violoncellokonzert e-Moll op. 85  
Dmitri Schostakowitsch: Sinfonie Nr. 5 d-Moll op. 47

Der alle vier Jahre in Russland stattfindende Internationale Tschaikowski-Wettbewerb wird gerne auch Olympiade der Musik genannt. Einer der glücklichen Gewinner des Wettbewerbs im Fach Cello im Jahr 2019 war Santiago Cañón Valencia, der den 2. Preis erhielt. Der 1995 geborene Kolumbianer trat fast wie ein Rockmusiker auf, berichtete die FAZ, und erhielt auch einen Publikumspreis! Santiago Cañón Valencia, der zur Zeit seine Studien an der Kronberg Academy fortsetzt, wird das spätromantisch-melancholische Cellokonzert von Edward Elgar interpretieren.

Der englische Barockkomponist Henry Purcell, der schon zu Lebzeiten hohes Ansehen genoss und als Orpheus britannicus gepriesen wurde, schrieb zahlreiche Schauspielmusiken und musikdramatische Werke. 1690/91 entstand seine Bühnenmusik zu dem Schauspiel „The Gordian Knot Unty'd“, das vermutlich auf der antiken Sage von der Lösung des Gordischen Knotens durch Alexander den Großen beruht.

Zum Abschluss wird die 1937 entstandene fünfte Sinfonie von Dmitri Schostakowitsch zu hören sein.

**FR 04.11.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 25 € / ermäßigt: 12 €

*Philharmonisches Abonnement*

## OH, WIE SCHÖN IST PANAMA

Theaterstück in niederdeutscher  
Sprache nach dem gleichnamigen  
Kinderbuch von Janosch  
Fritz-Reuter-Bühne Schwerin

*„Wenn man einen Freund hat,  
braucht man sich vor nichts zu  
fürchten.“*



Illustration © Janosch / LITTLE TIGER Verlag GmbH

„Panama is uns Droomland, wiel Panama rükt von baben bet ünnen nah Bananen.“

Der kleine Tiger und der kleine Bär leben glücklich in einem kleinen Haus am Fluss. Der kleine Bär ist ein guter Angler und der kleine Tiger geht jeden Tag in den Wald, um Pilze und Beerenfrüchte zu sammeln. Eigentlich ist es nirgendwo gemütlicher als bei ihnen zuhause. Aber als eines schönen Tages der kleine Bär am Fluss eine Holzkiste findet, die nach Bananen riecht und auf der „Panama“ geschrieben steht, ist es mit der Ruhe vorbei. Die Freunde packt das Fernweh. Also machen sie sich auf, das Land ihrer Träume zu finden. Auf ihrer Reise nach Panama fragen die beiden alle möglichen Tiere nach dem Weg, doch niemand weiß genau, wo Panama liegt!

Janoschs zauberhaftes Kinderbuch erhielt 1979 den Deutschen Jugendbuchpreis und begeistert bis heute mit der Erkenntnis, dass das Glück viel näher liegt, als es manchmal den Anschein hat. Viele sind mit diesem Kinderbuchklassiker aufgewachsen und kennen die Geschichte wenigstens teilweise auswendig.

**SO 06.11.2022 - 16.00 Uhr**

Karte: 12 € / Kinder: 8 €

## SCHEHERAZADE

Sinfonische Dichtung  
von Nikolai Rimski-Korsakow

Schulkonzert der  
Neubrandenburger Philharmonie

Leitung: Minsang Cho  
Moderation: Andreas Tiedemann

Für alle ab 10 Jahren



Scheherazade © Sophie Gengembre Anderson

Ursprünglich wollte der russische Komponist Nikolai Rimski-Korsakow die vier Sätze seiner 1888 uraufgeführten Tondichtung „Scheherazade“ nur mit musikalischen Bezeichnungen versehen, doch auf Anraten eines Freundes gab er ihnen auch Titel:

1. „Das Meer und das Schiff“
2. „Die Erzählung des Prinzen Kalender“
3. „Der junge Prinz und die junge Prinzessin“
4. „Fest in Bagdad. Das Meer. Das Schiff zerschellt an einer Klippe unter einem bronzenen Reiter.“

Rimski-Korsakow selbst hat die Rahmenhandlung der sinfonischen Dichtung erläutert: „Der Sultan Schahriar, überzeugt von der Falschheit und Untreue aller Frauen, hatte geschworen jede seiner Frauen nach der ersten Nacht mit ihm töten zu lassen. Aber Scheherazade, die Tochter des Großwesirs, rettete ihr Leben, indem sie sein Interesse durch Märchen fesselte, die sie ihm während 1001 Nacht erzählte. Unter dem Eindruck der spannenden Geschichten schob der Sultan von Tag zu Tag Scheherazades Tötung hinaus, und endlich ließ er seinen grausamen Beschluss völlig fallen.“

**DI 8.11.2022 - 10.00 Uhr**

Karte: 10 € / ermäßigt: 6 €

## NORA oder EIN PUPPENHEIM

Schauspiel von Henrik Ibsen  
Nordharzer Städtebundtheater



Nora Helmer lebt in scheinbar glücklicher Ehe mit ihrem Ehemann Torvald, der soeben zum Bankdirektor befördert wurde. Finanzielle Sorgen gehören damit der Vergangenheit an. Perfekt machen das Glück des Paares drei reizende Kinder: Noras Leben scheint ein Idyll zu sein, ein wunderbares „Puppenheim“.

Torvald weiß nicht, dass Nora sich einmal bei dem verkrachten Juristen Krogstad Geld geliehen hatte, um ihm, während er schwer krank war, eine Genesungsreise finanzieren zu können. Um den Kredit zu erhalten, hatte Nora die Unterschrift ihres Vaters gefälscht. Jahre später, während der Weihnachtstage, erpresst Krogstad Nora wegen dieser Fälschung. Das Puppenheim gerät ins Wanken ...

**DO 10.11.2022 - 19.00 Uhr**

Karte: 25 € / ermäßigt: 12 €

*Schauspiel-Abonnement*

## Die No.1 ROD STEWART SHOW!

Eine exklusive Hommage an den  
britischen Weltstar & seine Lieder



Mit seiner markanten Stimme, seinen vielen Hits und nicht zuletzt seiner urigen Persönlichkeit begeistert er seit fünf Jahrzehnten weltweit sein zahlreiches Publikum – Rod Stewart.

„Mr. Rod“, die in Europa exklusive Hommage an den britischen Weltstar und seine Lieder, überzeugt auf ganzer Linie mit einer professionellen Show voller emotionaler Höhepunkte.

Mit kreativen Interpretationen unvergesslicher Songs wie „Sailing“, „Maggie May“, „Da Ya Think I'm Sexy“, „Rhythm Of My Heart“, „The First Cut Is The Deepest“ und anderer mehr, weiß der sympathische Sänger „Mr. Rod“ zu faszinieren. Auch die A-capella-Passagen und musikalischen Animationen auf hohem Niveau machen diesen mitreißenden Showact zu einem einmaligen Erlebnis von perfektem Entertainment. Nicht nur in Europa, sondern auch in Metropolen wie Singapur, Hongkong, Miami, Caracas oder Dubai zeigten sich die Fans bei seinen Konzerten begeistert.

Freuen Sie sich auf einen gefühlvollen bis rockigen Konzertabend voller Erinnerungen und Überraschungen!

**SA 12.11.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 29 €

Abendkasse: + 2 €

## TATÜTATA IM KINDERZIMMER

Figurentheaterstück  
Theater Randfigur

Für alle ab 2 Jahren



Arthur darf heute bei Oma schlafen! Da freut er sich sehr. Und als Oma ihn abholen will, freut sich Arthur noch mehr, denn Oma hat ein neues Spielzeug mitgebracht. Da vergisst Arthur sogar seinen Kuschelhasen mitzunehmen! "Das ist ihm noch nie passiert!" sagt der Hase, "gleich kommt er zurück und holt mich". "Heute musst du allein einschlafen.", sagt der Roboter. Aber Hase hat Angst allein. Er fällt im Dunkeln über den Kipper. Jetzt ist das ganze Spielzeug wach...

Ein Figurentheaterstück über die Wegwerfgesellschaft im Kinderzimmer.

Auf der Insel Usedom, dort wo Land und Wasser sich treffen, entstehen die Ideen für Inszenierungen des "Theaters Randfigur". Weite, Sehnsucht, Träume, nordischer Humor und Abenteuer sind im "Seesack" der Tourneebühne verschnürt.

Als Solospielerin oder mit Gästen lässt Jana Sonnenberg die oft einfachen und umso wirkungsvolleren Mittel "aus dem Sack" auf ihre Bühne. Und das immer am Rand zwischen Schauspiel und Puppenspiel – als ganz besondere Mischform!

**SO 13.11.2022 - 16.00 Uhr**

Karte: 7 € / Kinder: 5 €

## ISLAND IM WANDEL DER JAHRESZEITEN

Digitale Multivisionsshow  
von und mit Reinhard Pantke



Der Globetrotter Reinhard Pantke war mehrere Monate im Sommer und Winter auf Island unterwegs und präsentiert die einzigartigen Landschaften im Wandel der Jahreszeiten.

Dampfende Geysire und schmatzende Schlammquellen, bizarre Eisberge und Höhlen, wilde Fjordlandschaften mit riesigen Vogelkolonien, öde Hochlandwüsten, lebensfrohe Islandpferde und die in den kurzen Polarsommern im ständigen Tageslicht „explodierende“ Farbenpracht der isländischen Natur sind einige Facetten der einzigartigen Urlandschaften, die Reinhard Pantke per Rad und wandernd erlebte. Die quirlige Hauptstadt Reykjavik, verschiedene Nationalparks und Bilder z. B. von Lanndmannalaugar, die abgelegenen Westfjorde und spektakuläre Bilder des Vulkanausbruches auf der Reykjanes-Halbinsel ergänzen ebenso wie wertvolle Tipps und Hintergrundinformationen diese digitale Diashow mit Bildern und kurzen Filmsequenzen.

Diese Multivisionsshow wurde zwischen 2019 und 2021 teilweise neu fotografiert und gefilmt. Ein besonderes Highlight sind Bilder und Filme des urgewaltigen Vulkanausbruches am Fagradalsfjall.

**MI 16.11.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 12 € / ermäßigt: 10 €

## FANATIC DANCE

Die Benefiz-Show  
mit allen Ensembles der Tanzschule  
„FANatic D!ance e.V.“



Im September 2019 veranstaltete der Tanzverein „FANatic D!ance e.V.“ unter dem Motto „Kinder haben Rechte! - Das ist Selbstverständlich, Punkt!“ eine Spendenaktion. Auf dem Güstrower Marktplatz machten seinerzeit über 500 Teilnehmer tanzend auf das Thema „Kinderschutz“ aufmerksam. Am Ende der Show konnten insgesamt 2.500,- Euro an ausgewählte Projekte in Mecklenburg-Vorpommern überreicht werden. Aufgrund des großen Erfolges dieser Show möchte sich der Verein „FANatic D!ance e.V.“ erneut für die Rechte von Kindern einsetzen. Zugleich gilt es, ein ganz besonderes Jubiläum zu feiern: Vor 15 Jahren wurde „FANatic D!ance“ gegründet und seit 5 Jahren wird die Tanzschule als gemeinnütziger Verein geführt. Auf vielen Veranstaltungen und eigens organisierten Gala-Shows konnte man regelmäßig die kleinen und großen Tänzer im Landkreis Rostock in Aktion erleben. Anlässlich des Jubiläums findet nun erstmals eine große Benefiz-Show im Ernst-Barlach-Theater statt, die an zwei aufeinander folgenden Tagen gezeigt werden wird. Ziel ist es, mit einer mitreißenden Show die Menschen „in Bewegung“ zu bringen und sich gemeinsam für ein respektvolles und tolerantes Miteinander einzusetzen.

**FR 18.11.2022 - 17.30 Uhr**

**SA 19.11.2022 - 17.30 Uhr**

Karte: 12 € / ermäßigt: 10 €

## KINO: CASABLANCA

Sternstunden der Filmgeschichte

Filmklassiker aus dem Jahr 1942  
von Michael Curtiz

Mit Ingrid Bergman, Humphrey  
Bogart, Claude Rains, Paul Henreid,  
Peter Lorre und Conrad Veidt

*„Spiel es, Sam!  
Spiel „As time goes by“!“*



Casablanca im Dezember 1941. Die marokkanische Hafenstadt steht während des zweiten Weltkrieges unter französischem Protektorat. Hierher flüchten die Menschen aus ganz Europa, um nach Amerika zu entkommen. Doch es ist nicht leicht, eines der begehrten Transit-Visa zu ergattern. Treffpunkt aller Wartenden und Gestrandeten ist „Rick’s Café Americain“, das von dem desillusionierten Zyniker Rick Blaine betrieben wird, der sich aus allem herauszuhalten versucht. Die Nachricht, dass der bekannte Widerstandskämpfer Victor László in Casablanca sei und Unterstützung bräuchte, läßt Rick kalt. Erst als er in Victors Frau Ilsa Lund seine ehemalige Geliebte wiedererkennt, bekommt er Zweifel. Soll er dem Rivalen um der gerechten Sache willen helfen und die überlebenswichtigen Transit-Visa beschaffen? Oder sollte er an sein eigenes Glück denken und versuchen, Ilsa zurückzugewinnen?

Der Film ist ein Meilenstein der Filmgeschichte und war nicht nur ein kommerzieller Erfolg, sondern konnte bei der Oscar-Verleihung des Jahres 1943 auch drei der begehrten Preise gewinnen. Mit „Casablanca“ beginnen wir im Kinoprogramm unsere neue Reihe „Sternstunden der Filmgeschichte“.

**MI 23.11.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 5 €

Abendkasse: + 1 €

## NUN SINGT ES UND KLINGT ES

„Von Jahresendflügelfiguren und  
himmlischen Heerscharen“-  
Weihnachtslieder in der DDR

Von und mit  
Nadja Klafs und Stephan Bordihn



Weihnachten, das große Fest der Christenheit, sollte es in der DDR nach Willen der Staatsführung eigentlich gar nicht mehr geben. Der Glaube an die Erlösung durch das Wunder der Weihnacht widersprach der sozialistischen Ideologie. Vor allem das Ministerium für Volksbildung war sehr kreativ in seinen Bemühungen, die christlich tradierten Weihnachtsbräuche durch weltliche zu ersetzen. So schrieb sich die DDR auch ihre eigenen Weihnachtslieder. „Sind die Lichter angezündet“ und „Tausend Sterne sind ein Dom“ gehören dabei zu den bekanntesten. Das an die Geburt Jesu Christi gebundene Strahlen des Sterns von Bethlehem wird in diesen Liedern durch ein die Welt umspannendes, Frieden und Freude bringendes Licht ersetzt. Die meisten DDR-Weihnachtslieder haben eine Art „Hit-Potenzial“ und sind bis heute fest und generationsübergreifend im kollektiven Bewusstsein der Bevölkerung der ehemaligen DDR verankert. Der Versuch jedoch, den biblischen Stern gänzlich in einen roten umzudeuten, ist im weihnachtlichen Kontext der DDR nicht angekommen und die traditionellen, christlichen Weihnachtslieder wurden sowohl in den Kirchgemeinden als auch privat weiter gesungen und überliefert. Stephan Bordihn und Nadja Klafs singen und erzählen besinnlich und humorvoll altbekannte und neuentdeckte Melodien und Geschichten aus 40 Jahren „Stiller Zeit“ im Osten des geteilten Deutschlands.

**FR 25.11.2022 - 19.30 Uhr**

**SA 26.11.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 15 € / ermäßigt: 10 €

## BRUNO UND DER WEIHNACHTSBAUM

Eine Berliner  
Weihnachtsgeschichte mit Pfiff

Frei nach „Die Leihgabe“  
von Wolfdietrich Schnurre

Ausgezeichnet mit dem  
Berliner Theaterpreis IKARUS

Für Kinder ab 7 Jahren



Nicole Gospodarek als Bruno © Kai Schubert

Die Geschichte spielt in Zeiten, als die Hinterhöfe Berlins noch grau und trist waren. Bruno, ein Berliner Junge mit Schiebermütze und schnellem Mundwerk spielt im Hof nicht nur Fußball und kennt alle Leute, sondern er versucht, auch ein paar Pfennige zu verdienen, indem er Nachbarn fragt, ob er ihre Teppiche klopfen darf. Sein alleinerziehender Vater hat seine Arbeit als Hilfspräparator im Naturkundemuseum verloren und das Geld ist knapp. Sogar das Grammophon mußte schon zum Pfandleihhaus gebracht werden. Aber obwohl wirtschaftliche Not groß ist, schaffen Bruno und sein Vater es trotzdem irgendwie über die Runden zu kommen. Wenn – ja, wenn nicht Weihnachten wäre... Denn Weihnachten muss gefeiert werden. Und feiern, das kostet.

2015 wurde die Produktion von Nicole Gospodarek, die in Zusammenarbeit mit dem Morphtheater und der Brotfabrik Berlin entstand, mit dem Theaterpreis IKARUS ausgezeichnet. In der Begründung hieß es:  
„In gelungener Weise geht die Inszenierung unter der Regie von Kai Schubert fließend von Schauspiel zu Puppentheater über. Nie landet sie in purer Rührseligkeit, sondern zeigt Hoffnung, Lebenswille und Humor.“

**SO 27.11.2022 - 16.00 Uhr**

Karte: 7 € / Kinder: 5 €

## DE GEIST VON WIEHNACHT

Ein musikalischer  
Weihnachtskalender „up Platt“  
mit dem Ensemble der  
Fritz-Reuter-Bühne Schwerin

Zusammengestellt von  
Marc Steinbach und Katharina  
Waldmann, genannt Seidel



Wieder läuft der Countdown auf Heiligabend! Und täglich öffnen wir Türchen, Schächtelchen oder Säckchen, von Geisterhand heimlich gefüllt, um Köstlichkeiten oder Kostbarkeiten zu entdecken: Was mag nur alles darin stecken? Wer darf das nächste Päckchen öffnen? Und wieviele sind es noch, bis der Weihnachtsmann mit dem großen Sack vor der Tür steht? In 24 freudigen Überraschungen, gesungen, erzählt, gedichtet und gescherzt, entfaltet sich, Süßes oder Saures, der Geist der Weihnacht. Da kann zum Schlussapplaus auch jedesmal schon Heiligabend gefeiert werden!

**DI 29.11.2022 - 16.00 Uhr**

Karte: 18 € / ermäßigt: 12 €

*Niederdeutsches Abonnement*

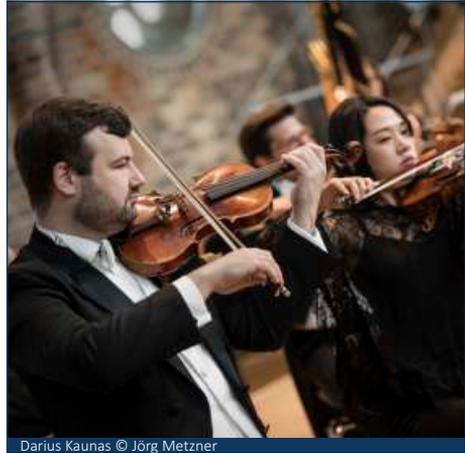
## BRUCKNER 5

SINFONIEKONZERT Nr. 4

Neubrandenburger Philharmonie

Leitung:

GMD Sebastian Tewinkel



Richard Wagner: Vorspiel zur Oper „Lohengrin“ WWV 75

Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 5 B-Dur (2. revidierte Ausgabe Leopold Nowak)

Diese Musik sei „blau, von opiatischer, narkotischer Wirkung“. Mit diesen Worten beschrieb Friedrich Nietzsche das Vorspiel zu Richard Wagners romantischer Oper „Lohengrin“. Das Mythos und Geschichte verbindende Bühnenwerk entführt in die Welt der mittelalterlichen Gralstritter.

Von Anton Bruckner, einem glühenden Wagner-Verehrer, gelangt die monumentale 5. Sinfonie zur Aufführung. Der Komponist selbst sprach von seinem „kontrapunktischen Meisterwerk“, zuweilen nannte er seine Fünfte auch die „Phantastische“. Zu den Besonderheiten Brucknerscher Sinfonik gehören die immer neu anrollenden orchestralen Steigerungswellen, die in eindrucksvollen Höhepunkten, sog. Durchbrüchen, gipfeln. Neben ausgedehnten Melodielinien und farbiger Harmonik fesseln die hymnischen Bläserchoräle, die Glaubensbekenntnissen gleichkommen.

**FR 02.12.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 25 € / ermäßigt: 12 €

*Philharmonisches Abonnement*

## WEIHNACHTSGEFLÜSTER

Adventskonzert  
mit dem Chor „Die Brücke“ e.V.



Chor DIE BRÜCKE © Astrid Bartels

Möchte man jemandem ein Geheimnis mitteilen, flüstert man es ihm leise zu. Die Weihnachtszeit ist die schöne Zeit der Heimlichkeiten, also wird viel geflüstert. Flüstern wird der Chor „Die Brücke“ in seinem Konzert eher weniger, aber über die Heimlichkeit zur Weihnachtszeit gerne singen. Weihnachten ist ein traditionelles Fest, mit Ritualen, die es nur in dieser Zeit gibt und die auch nur in dieser Zeit Gefallen finden. Dazu gehören selbstverständlich die Weihnachtslieder, die wir alle schon seit unserer Kindheit kennen und sehr gern singen. Mit dem Chor wird die Gelegenheit kommen, in großer Runde dieser Tradition zu frönen.

Der Chor möchte sein Programm abwechslungsreich gestalten und hat viele wunderschöne Lieder der Besinnlichkeit, aber auch der Heiterkeit, denn Weihnachten soll auch ein fröhliches Fest sein, im Repertoire. Die Freude am Miteinandersein, am gemeinsamen Genießen und natürlich die (Vor-) Freude über die Geschenke spiegelt den reichen Sinn der Weihnacht wider.

Der Chor „Die Brücke“ möchte Sie auf die wunderschöne Weihnachtszeit einstimmen und... es darf auch gerne geflüstert werden!

**SA 03.12.2022 - 19.30 Uhr**

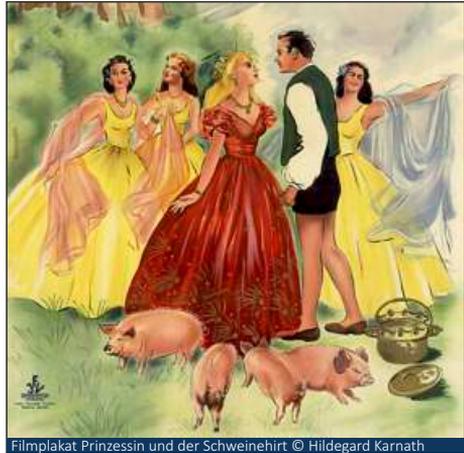
Karte: 10 € / ermäßigt: 8 €

## DIE PRINZESSIN UND DER SCHWEINEHIRT

Nach dem Märchen  
„Der Schweinehirt“  
von Hans Christian Andersen

Junges Staatstheater Parchim

Für alle ab 5 Jahren



Filmplakat Prinzessin und der Schweinehirt © Hildegard Karnath

Der Prinz eines kleinen Landes weiß genau: Ich will' ne Frau. Mit Geschenken umwirbt er die Prinzessin des Nachbarlandes, doch die schlägt seinen Antrag aus. Lieber scheucht sie ihre Hofdamen durch die Gegend und ist unhöflich gegen jedermann. Als Schweinehirt verkleidet, versucht der Prinz auf anderem Wege ihr Herz zu gewinnen. Mit einem Wasserkochtopf, der die Melodie „Ach Du lieber Augustin, alles ist hin, hin, hin“ spielt, weckt er das Interesse der stolzen, hochmütigen Prinzessin. Aber eine Prinzessin und ein Schweinehirt? Kann das gut gehen?

Der dänische Dichter Hans Christian Andersen (1805 - 1875) veröffentlichte über 150 Kunstmärchen. Zu den bekanntesten gehören „Die kleine Meerjungfrau“, „Die Prinzessin auf der Erbse“ und „Des Kaisers neue Kleider“.

**SO 4.12.2022 - 16.00 Uhr**

**MO 5.12.2022 - 9.00 & 11.00 Uhr**

**DI 6.12.2022 - 9.00 & 11.00 Uhr**

Karte: 10 € / Kinder: 6 €

## JULVISOR

Weihnachten in Skandinavien

Ein Weihnachtskonzert, das mit Instrumenten wie Geige, Tin Whistle, Kontrabass, Bodhrán, Drehleier, Gitarre, Sitar, Flöte, Flügelhorn und Saxophon den Zuhörer in die Weiten Skandinaviens entführt.



Die Winter in Europas Norden sind lang, kalt und finster. Wälder, Flüsse und Seen liegen schlafend unter dem Eis, nur manchmal erhellt vom farbenprächtigen Polarlicht. In den erleuchteten Stuben rücken die Menschen zusammen, warten auf die Rückkehr des Lichts und feiern das Fest der Wintersonnenwende im christlichen Gewand, erzählen sich Geschichten und singen Lieder: von der Heiligen Lucia, dem tapferen Staffan, dem Stern von Bethlehem und der Geburt Jesu, aber auch von Wichteln, Trollen und anderen Wesen der Dunkelheit da draußen.

Alle Jahre wieder bringen die fünf Musiker der Band „Julvisor“ mit großer Hingabe und Kunstfertigkeit ihre ganz eigenen Versionen von Weihnachtsliedern aus Dänemark, Schweden, Norwegen und Island auf unsere heimatlichen Bühnen. Charmant moderiert und verbunden mit kurzen Geschichten skandinavischer Autoren zielt das Ensemble mit seinem stimmungsvollen und in dieser Art einzigartigen Weihnachtsprogramm auf Herz und Hirn des Publikums.

**FR 09.12.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 18 € / ermäßigt: 14 €

Abendkasse: + 2 €

## ES WEIHNACHTET SEHR

Konzerte zur Weihnachtszeit der Kreismusikschule des Landkreises Rostock, Standort Güstrow



Die Kreismusikschule des Landkreises Rostock lädt wieder zu ihren beliebten Weihnachtskonzerten ein. In diesem Jahr können die Zuschauer zwischen zwei verschiedenen Veranstaltungen wählen - oder zu beiden kommen!

### 15.00 Uhr „Guten Abend, schön Abend“

Fröhliche Weisen wie „Lasst uns froh und munter sein“ sowie weihnachtliche Lieder wie „So viel Heimlichkeit“ versprechen ein schwungvoll-heiteres Konzert und laden zum Mitsummen und Mitsingen ein.

### 17.00 Uhr „Snowflakes of music“

Das Tanz-Ensemble Güstrow verzaubert mit einer winterlichen Inszenierung und die verschiedenen Orchester der Kreismusikschule rocken mit modernen Klängen wie „Jingle Bells“ und „Santa Claus is coming to town“ die Bühne.

**SA 10.12.2022 - 15.00 Uhr**

**SA 10.12.2022 - 17.00 Uhr**

Karte: 7 € / Kinder: 5 € (Preis je Veranstaltung)

# SCHNEEWEISSCHEN UND ROSENROT

Tanzmärchen  
nach den Gebrüdern Grimm  
Deutsche Tanzkompanie  
Neustrelitz

Für alle ab 5 Jahren



Abgeschieden von der Welt leben in einer kleinen Hütte eine arme Witwe und ihre Töchter Schneeweißchen und Rosenrot. Eines Abends im Winter klopft es an die Tür der Hütte. Ohne zu zögern bittet die Mutter Rosenrot, dem vermeintlichen Wanderer die Tür zu öffnen. Doch in der Tür steht ein Bär und bittet um Aufnahme, weil er friert. Nach einem ersten Schrecken wird Meister Petz eingelassen und darf sich am Feuer der Hütte aufwärmen. Da sich der Bär tatsächlich als friedfertig erweist, wird er zum vertrauten Spielgefährten der Mädchen und bleibt den ganzen Winter über bei ihnen. Erst mit dem Einsetzen des Frühlings zieht er davon. Gerade als er durch die Tür geht, reißt sein Fell ein und Schneeweißchen sieht etwas Goldenes darunter schimmern.

Wenig später begegnen die Schwestern im Wald einem Zwerg, dessen Bart in einer Baumspalte eingeklemmt ist. Sie helfen ihm, obwohl er sie beschimpft und ernten zum Dank für dessen Befreiung einen ganzen Schwall übler Worte. Schneeweißchen begegnet dem Zwerg noch dreimal und auch der Bär steht bald wieder vor ihnen ...

Mit zarten, traumhaften Naturbildern und aktionsreichen Szenen wird die Deutsche Tanzkompanie dieses zauberhafte Märchen in Szene setzen. Freuen Sie sich auf ein poetisches Tanzmärchen für die ganze Familie.

**SO 11.12.2022 - 16.00 Uhr**

**MO 12.12.2022 - 9.00 & 11.00 Uhr**

**DI 13.12.2022 - 9.00 & 11.00 Uhr**

Karte: 10 € / Kinder: 6 €

**TANZ**   
**BRUCKEN**

## HÄNSEL UND GRETEL

Märchenoper in drei Bildern  
Musik von Engelbert Humperdinck  
Libretto von Adelheid Wette

Orchester-Fassung für das  
Nordharzer Städtebundtheater  
von Fabrice Parmentier

Für alle ab 11 Jahren



Als der Komponist und Musikkritiker Engelbert Humperdinck von seiner Schwester Adelheid gefragt wurde, ob er nicht einige Lieder zu ihrem Märchenspiel „Hänsel und Gretel“ vertonen könne, hatte dies ungeahnte Folgen. Der Stoff ließ den Musiker nicht mehr los und er entschloß sich, eine ganze Oper anzufertigen. 1893 wurde das Werk in Weimar unter Leitung von Richard Strauss uraufgeführt und war sogleich ein großer Erfolg. Bis heute gehört die Vertonung des Grimm'schen Märchenklassikers zu den beliebtesten Opern weltweit. Für Generationen von Kindern, Eltern und Großeltern war und ist „Hänsel und Gretel“ das erste gemeinsame Opernerlebnis. Der Kampf des Geschwisterpaares gegen Armut und Hunger und ihr Sieg über die böse Hexe berühren immer wieder neu, und Stücke wie „Brüderchen, komm tanz mit mir“ oder der „Abendsegen“ gehören heute beinahe zum Volksliedgut.

**SA 17.12.2022 - 17.00 Uhr**

**Mit einer Einführung vor der Vorstellung**

Karte: 30 € / ermäßigt: 16 €

## DORNRÖSCHEN

Ein flottes, freches Märchenmusical  
von Frank Steuerwald (Musik) und  
Eberhard Streul (Buch und Regie)

Musikbühne Mannheim e.V.

Für alle ab 5 Jahren



Der König und die Königin haben endlich ein Kind bekommen! Nun soll es eine große Tauffeier für die kleine Prinzessin geben. Doch eine Fee wird nicht eingeladen und rächt sich mit einer bösen Prophezeiung: an ihrem 16. Geburtstag sticht sich Röschen an einer vergifteten Spindel und fällt in einen hundertjährigen Schlaf.

100 Jahre später treffen wir den Urenkel des Prinzen, mit dem Dornröschen einst verlobt war, und auch die böse Fee wieder, die jetzt als moderne Geschäftsfrau ihr Unwesen treibt. Und überhaupt ist die Welt inzwischen seltsam geworden. Autos fahren ohne Chauffeur herum, die Leute halten sich kleine schwarze Kästchen ans Ohr oder vor die Nase, schneiden sich Löcher in ihre Hose und tätowieren sich wie die Seeräuber... Wird das gut gehen in dieser verrückten Welt, zwischen dem modernen Prinzen und Dornröschen, das nach seinem Kuss endlich erwacht?

**SO 18.12.2022 - 16.00 Uhr**

**MO 19.12.2022 - 9.00 + 11.00 Uhr**

**DI 20.12.2022 - 9.00 + 11.00 Uhr**

Karte: 10 € / Kinder: 6 €

## DINNER FOR ONE

Der Silvesterklassiker

Mit Jörg Kleinau  
und Joachim Kaps



Joachim Kaps & Jörg Kleinau © Steffen Goitzsche

Den Fernsehsketch „Dinner for one“ hat wohl jeder schon einmal zu Silvester gesehen. Er wurde 1963 vom NDR aufgenommen und wird seit 1972 regelmäßig zum Jahreswechsel gezeigt: Miss Sophie feiert ihren 90. Geburtstag und hat wie in jedem Jahr ihre engsten Freunde und langjährigen Verehrer zum Dinner eingeladen. Doch Sir Toby, Admiral von Schneider, Mr. Pommeroy und Mr. Winterbottom sind bereits vor langer Zeit verstorben. Um Miss Sophie einen unvergesslichen Abend zu bereiten, muss der Butler James die Herren ersetzen und ihre Rollen übernehmen.

Der Schauspieler Jörg Kleinau wurde an der Staatlichen Schauspielschule Rostock ausgebildet und war u.a. am Volkstheater Rostock engagiert. Regelmäßig ist er auch im Fernsehen zu sehen und hatte Gastauftritte u.a. in den Serien „Polizeiruf 110“, „Marienhof“ und „Stubbe – Von Fall zu Fall“. Joachim Kaps studierte an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ in Berlin. Engagements führten ihn ans Staatstheater Meiningen und ans Deutsche Theater Berlin. Im Fernsehen konnte man Joachim Kaps über hundertmal als clownesken Gastgeber „Achim“ in der Kindersendung „Brummkreisel“ sehen. Außerdem ist er die deutsche Stimme von Tigger aus der Kinderserie „Winnie Puuh“.

**MI 28.12.2022 - 19.30 Uhr**

Karte: 16 € / ermäßigt: 12 €

## DWIGHT THOMPSON & BAND

Silvesterkonzert „Soul Party Live“

Klassischer Soul und Pop aus den  
verschiedenen Jahrzehnten

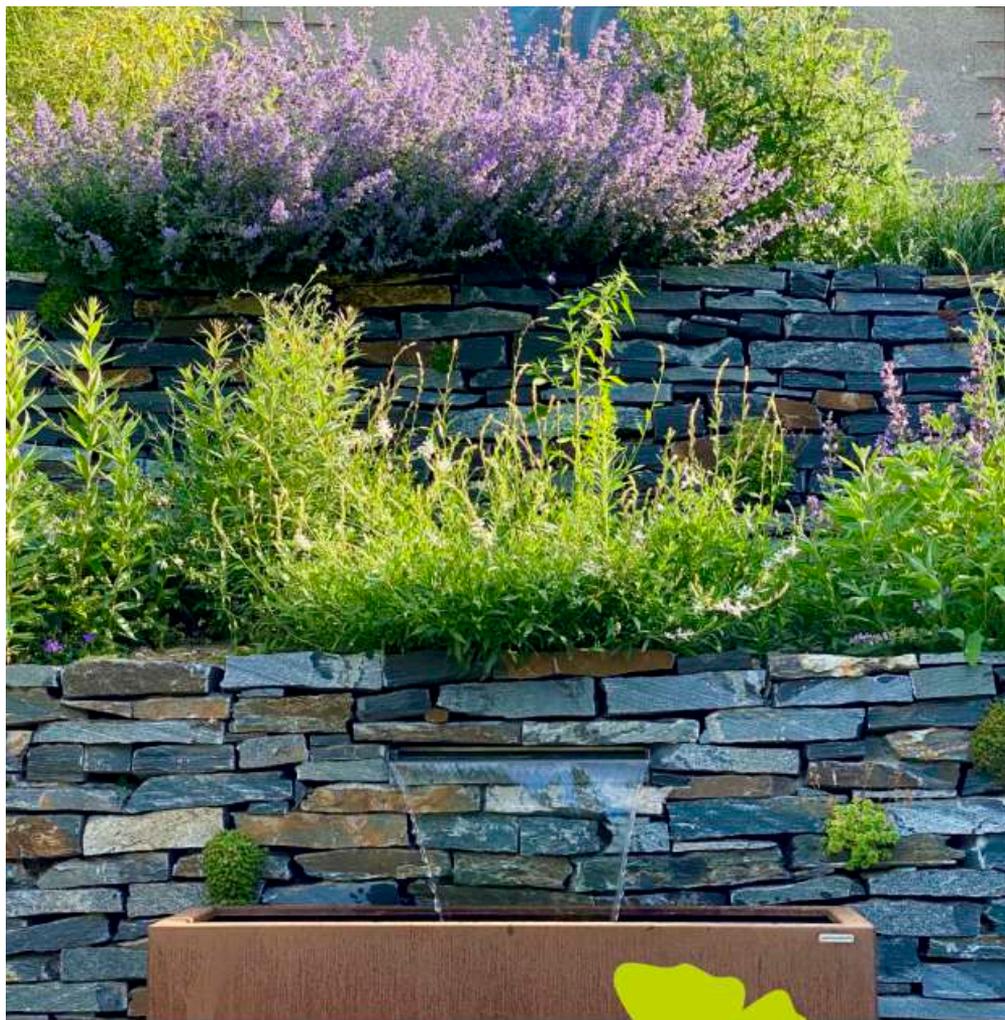


Der legendäre Soul- und Jazzsänger Dwight Thompson (USA) zeichnet sich durch seine Stimme und sein charmantes Wirken auf jeder Bühne aus. Gemeinsam mit seiner Band bietet Dwight Thompson ein Show-Konzert der Extraklasse. Mit Soul, Pop & groovigen Songs von Ben E. King, Barry White, Jackie DeShannon, Aretha Franklin, Lionel Richie und Wilson Pickett begeistern die Künstler ihr Publikum.

„Dwight sings from his heart - to yours. His 5-piece band and two background singers provide the perfect accompaniment for a magical evening of excitement and nostalgia.“

**SA 31.12.2022 - 20.00 Uhr**

Karte: 36 €



# JUNGJOHANN & JENSEN

GARTEN- UND  
LANDSCHAFTSBAU



**Jungjohann & Jensen GmbH Garten- und Landschaftsbau**  
Glasewitzer Chaussee 50 | 18273 Güstrow | Telefon 03843 218400  
[info@jungjohannjensen.de](mailto:info@jungjohannjensen.de) | [www.jungjohannjensen.de](http://www.jungjohannjensen.de)



## ABONNEMENTS

Ab der Spielzeit 2022-23 bieten wir wieder verschiedene Abonnements an. Diese können Sie bis zu Beginn der ersten Vorstellung einer Abo-Reihe an der Theaterkasse in Güstrow erwerben.



### VORTEILE

- Mind. 20 % Ermäßigung gegenüber dem Kauf von Einzelkarten
- Ihre Eintrittskarten sind übertragbar.
- Kein Anstehen an der Theaterkasse
- Selbst gewählter Stammplatz
- Sie haben einen festen Termin, auf den Sie sich freuen können.

### ABO-BEDINGUNGEN

- Eine Abonnement wird für eine Spielzeit (Sept.-Juni) abgeschlossen.
- Programm-, Termin- und Besetzungsänderungen bleiben vorbehalten und berechtigen nicht zur Rückgabe des Abonnements.

### SCHAUSPIEL-ABONNEMENT

für vier Schauspielstücke: 80 € pro Person  
Einzelkarte: 25 € / ermäßigt: 12 €

### NIEDERDEUTSCHES ABONNEMENT

für sechs Veranstaltungen: 84 € pro Person  
Einzelkarte: 18 € / ermäßigt: 12 €

### PHILHARMONISCHES ABONNEMENT

für zehn Sinfoniekonzerte: 200 € pro Person  
Einzelkarte: 25 € / ermäßigt: 12 €

## SCHAUSPIEL- ABONNEMENT



Szenenfoto Tyll © Oliver Fantitsch

FR 23. September 2022 – 19.30 Uhr

### **RICHARD III.**

Schauspiel von William Shakespeare

Gastspiel des Theaters der Altmark Stendal

DO 10. November 2022 – 19.00 Uhr

### **NORA oder EIN PUPPENHEIM**

Schauspiel von Henrik Ibsen

Gastspiel des Nordharzer Städtebundtheaters

SA 25. Februar 2023 – 19.30 Uhr

### **TYLL**

Theaterstück über das Leben des Narren Tyll Ulenspiegel

nach dem gleichnamigen Roman von Daniel Kehlmann

Gastspiel des Tournee-Theaters Thespiskarren

DO 4. Mai 2023 – 19.00 Uhr

### **CORPUS DELICTI**

Theaterstück über einen Prozess in einer Gesundheitsdiktatur

nach dem gleichnamigen Roman von Juli Zeh

Gastspiel des Theaters der Altmark Stendal

## NIEDERDEUTSCHES ABONNEMENT



DE NERVÜDEL © Silke Winkler

FR 21. Oktober 2022 – 19.30 Uhr

### **DE NERVÜDEL**

Komödie von Francis Veber / Fritz-Reuter-Bühne Schwerin

DI 29. November 2022 – 16.00 Uhr

### **DE GEIST VON WIEHNACHT**

Ein musikalischer Weihnachtskalender/ Fritz-Reuter-Bühne Schwerin

FR 25. Januar 2023 – 19.30 Uhr

### **MIEN MANN WILL MIEHR**

Komödie von Dario Fo & Franca Dame/ Fritz-Reuter-Bühne Schwerin

SA 18. Februar 2023 – 16.00 Uhr

### **TO TWEET ALLEEN**

Niederdeutsche Bühne der Stadt Neubrandenburg e.V.

FR 17. März 2023 – 19.30 Uhr

### **DE SÖHN**

Komödie von Florian Zeller/ Fritz-Reuter-Bühne Schwerin

SA 22. April 2023 – 19.30 Uhr

### **ALLENS IN'N GRIFF**

Schwank von Konrad Hansen / Niederdeutsche Bühne Wismar e.V.

## PHILHARMONISCHES ABONNEMENT



Benjamin Irmer © Jörg Metzner

FR 09. September 2022 - 19.30 Uhr

### **MÄRCHEN - SINFONIEKONZERT Nr. 1**

Antonín Dvořák: Tschechische Suite op. 39

Bohuslav Martinů: Oboenkonzert H. 353

Nikolai Rimski-Korsakow: Scheherazade op. 35

Solist: Kai Frömbgen, Oboe / Leitung: GMD Sebastian Tewinkel

FR 07. Oktober 2022 - 19.30 Uhr

### **LEIDENSCHAFT - SINFONIEKONZERT Nr. 2**

Carl Philipp Emanuel Bach: Sinfonie D-Dur Wq 183 Nr. 1

Robert Schumann: Klavierkonzert a-Moll op. 54

Claude Debussy: La mer

Solist: Chi Ho Han, Klavier / Leitung: Daniel Geis

FR 04. November 2022 - 19.30 Uhr

### **NACHKLANG - SINFONIEKONZERT Nr. 3**

Henry Purcell: „The Gordian Knot Unty'd“-Suite

Edward Elgar: Violoncellokonzert e-Moll op. 85

Dmitri Schostakowitsch: Sinfonie Nr. 5 d-Moll op. 47

Solist: Santiago Cañón Valencia, Violoncello / Leitung: Sebastian Lang-Lessing

FR 02. Dezember 2022 - 19.30 Uhr

### **BRUCKNER 5 - SINFONIEKONZERT Nr. 4**

Richard Wagner: Vorspiel zur Oper „Lohengrin“ WWV 75

Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 5 B-Dur (2. rev. Ausgabe Leopold Nowak)

Leitung: GMD Sebastian Tewinkel

FR 13. Januar 2023 - 19.30 Uhr

**HELDEN - SINFONIEKONZERT Nr. 5**

Ludwig van Beethoven: Ouvertüre zu Collins Trauerspiel „Coriolan“ c-Moll op. 62

Ludwig van Beethoven: Klavierkonzert Nr. 4 G-Dur op. 58

Leoš Janáček: „Taras Bulba“. Rhapsodie für Orchester

Solist: Fabian Müller, Klavier / Sprecher: Frank Metzger

Dirigent: Daniel Carter

FR 3. Februar 2023 - 19.30 Uhr

**BRITANNIA - SINFONIEKONZERT Nr. 6**

Peter Maxwell Davies: „An Orkney Wedding, with Sunrise“

Max Bruch: Schottische Fantasie für Violine und Orchester op. 46

Edward Elgar: „Falstaff“. Sinfonische Studie c-Moll op. 68

Solistin: Anna-Liisa Bezrodny, Violine / Dirigent: Mihkel Kütson

FR 3. März 2023 - 19.30Uhr

**FARBEN - SINFONIEKONZERT Nr. 7**

György Ligeti: Concert Romanesc

Wolfgang Amadeus Mozart: Oboenkonzert C-Dur KV 314

Béla Bartók: Musik für Saiteninstrumente, Schlagzeug und Celesta Sz. 104

Solist: Kai Frömbgen, Oboe / Dirigent: GMD Sebastian Tewinkel

FR 14. April 2023 - 19.30 Uhr

**KONZERTMUSIK - SINFONIEKONZERT Nr. 8**

Malcolm Arnold: „Tam O'Shanter“, Ouvertüre op. 51

Antonín Dvorák: Violinkonzert a-Moll op. 53

Ralph Vaughan Williams: Sinfonie Nr. 5 Dur

Solist: Jan Mráček, Violine / Dirigent: Howard Griffiths

FR 5. Mai 2023 - 19.30 Uhr

**RHAPSODIEN - SINFONIEKONZERT Nr. 9**

George Enescu: Rumänische Rhapsodie Nr. 1 A-Dur op. 11

Sergej Rachmaninow: Rhapsodie über ein Thema von Paganini a-Moll op. 43

Maurice Ravel: Rhapsodie espagnole

George Gershwin: Rhapsody in Blue

Solistin: Claire Huangci, Klavier / Dirigent: GMD Sebastian Tewinkel

FR 9. Juni 2023 - 19.30 Uhr

**FINALE - SINFONIEKONZERT Nr. 10**

Joseph Haydn: Sinfonia concertante für Oboe, Fagott, Violine & Cello Hob I:105

Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 1 D-Dur

Solisten: Kai Frömbgen, Oboe / Rie Koyama, Fagott / Tobias Feldmann, Violine

Maximilian Hornung, Violoncello / Dirigent: GMD Sebastian Tewinkel

## FAMILIENTHEATER

Theater für Kinder



SO 11. September 2022 – 16.00 Uhr

### **KÖNIG DROSSELBART**

Puppenspiel nach dem Märchen der Gebrüder Grimm  
Figurentheater Schlott / 5+

SO 25. September 2022 – 16.00 Uhr

### **ALFONS ZITTERBACKE**

Kindertheaterstück nach den gleichnamigen Büchern  
von Gerhard Holtz-Baumert / 6+  
Junges Staatstheater Parchim

SO 16. Oktober 2022 – 16.00 Uhr

### **DER MAULWURF GRABOWSKI**

Schauspiel nach dem Kinderbuch von Luis Murschetz  
Theater Mär, Hamburg / 4+

SO 6. November 2022 – 16.00 Uhr

### **OH, WIE SCHÖN IST PANAMA**

Niederdeutsches Theaterstück nach dem Kinderbuch von Janosch  
Fritz-Reuter-Bühne Schwerin / 4+



Schneeweisschen & Rosenrot © Oliver Hohlfeld



Jana Sonneberg © Janet Lindemann

SO 13. November 2022 – 16.00 Uhr

## **TATÜTATA IM KINDERZIMMER**

Ein Figurentheaterstück über die Wegwerfgesellschaft im Kinderzimmer  
Theater Randfigur / 3+

SO 27. November 2022 – 16.00 Uhr

## **BRUNO UND DER WEIHNACHTSBAUM**

Eine Berliner Weihnachtsgeschichte mit Pfiff  
Frei nach «Die Leihgabe» von Wolfdietrich Schnurre / 7+

SO 4. Dezember 2022 – 16.00 Uhr

## **DIE PRINZESSIN UND DER SCHWEINEHIRT**

Märchen nach Hans Christian Andersen  
Junges Staatstheater Parchim / 5+

SO 11. Dezember 2022 – 16.00 Uhr

## **SCHNEEWEISSCHEN UND ROSENROT**

Tanzmärchen nach den Gebrüdern Grimm  
Deutsche Tanzkompanie Neustrelitz/ 5+

SO 18. Dezember 2022 – 16.00 Uhr

## **DORNRÖSCHEN**

Ein flottes, freches Märchenmusical nach den Gebrüdern Grimm  
Musikbühne Mannheim e.V. / 5+

## SCHULTHEATER / SCHULKONZERT



Alfons Zitterbacke © Silke Winkler

MO 26. September 2022 – 10.00 Uhr

### **ALFONS ZITTERBACKE**

Kindertheaterstück nach den Büchern von Gerhard Holtz-Baumert  
Junges Staatstheater Parchim / 6+

MI 19. Oktober 2022 – 18.00 Uhr

### **WIE DER WAHSINN MIR DIE WELT ERKLÄRTE**

Theaterstück nach dem gleichnamigen Jugendroman von Dita Zipfel  
Junges Staatstheater Parchim / 11+

DI 8. November 2022 – 10.00 Uhr

### **SCHEHERAZADE**

Sinfonische Dichtung von Nikolai Rimski-Korsakow  
Schulkonzert mit der Neubrandenburger Philharmonie  
Moderation: Andreas Tiedemann / 10+

## ENGLISCHSPRACHIGES SCHULTHEATER



DI 4. Oktober 2022 – 10.00 Uhr

### **THE EMPTY CHAIR**

Schauspiel in englischer Sprache von Peter Griffith / 10+

„The Empty Chair“ bietet Schülern lustige Unterhaltung und spricht gleichzeitig ein wichtiges Thema an: wie kommt ein Kind mit einer neuen Familiensituation und einem möglichen neuen Stiefvater zurecht?

DI 4. Oktober 2022 – 18.00 Uhr

### **THE PICTURE OF DORIAN GRAY**

Schauspiel in englischer Sprache von Guy Wilson / 15+

Bühnenstück nach dem gleichnamigen Roman von Oscar Wilde

MI 5. Oktober 2022 – 10.00 Uhr

### **TWO GENTLEMEN**

Schauspiel in englischer Sprache von Peter Griffith / 12+

Moderne Adaption der Komödie

„Zwei Edelmänner von Verona“ von William Shakespeare

## TANZ & ZIRKUS: WORKSHOPS

In englischer Sprache

Gefördert durch



DO 27. Oktober 2022 – 10.00 Uhr & 14.00 Uhr

### **WORKSHOP 1: MOVEMENT - BEWEGUNG IM RAUM**

Tanz und Akrobatik, Erlernen von Bewegungsabläufen, Choreographie im Raum/ Bewegungsabläufe in der Gruppe und Duoarbeit  
Geeignet für: Schulklassen ab Klassenstufe 9 (bis ca. 32 Schüler)  
Ort: Sporthalle

FR 28. Oktober 2022 – 14.00 Uhr

### **WORKSHOP 2: AKROBATIK & PARTNERARBEIT**

Vertrauen in der akrobatischen Arbeit mit dem Gegenüber, einfache Bewegungsabläufe in der Gruppe und Duoarbeit  
Geeignet für: kleinere Gruppe (ca. 10 bis max. 20 Personen)  
Ort: Sporthalle oder Theaterbühne

FR 28. Oktober 2022 – 10.00 Uhr Schulvorstellung

### **MY BODY IS YOUR BODY**

Tanzperformance der Kompanie „Overhead Project“, Köln

Anmeldung erbeten  
unter [Vvk@theater-guestrow.de](mailto:Vvk@theater-guestrow.de)

**TANZ**   
**BRUCKEN**



**GÜSTROW-STROM**

**GRÜNES LICHT**

**FÜR ÖKOSTROM**

**Jetzt wechseln**

zum Grünen Güstrow-Strom  
in Güstrow und Umgebung.



[www.stadtwerke-guestrow.de](http://www.stadtwerke-guestrow.de)

 **Stadtwerke  
Güstrow**  
Mehr als Energie für Sie.



## KARTENVERKAUF

### THEATERKASSE

Franz-Parr-Platz 8 (Bühneneingang)  
18273 Güstrow  
Tel.: 03843 / 68 41 46  
e-Mail: [Vvk@theater-guestrow.de](mailto:Vvk@theater-guestrow.de)

Öffnungszeiten:  
Mittwoch - Freitag  
12.00 - 17.30 Uhr

## EXTERNE VORVERKAUFSTELLEN

(Kartenvorverkauf zzgl. einer Servicegebühr)

### **GÜSTROW** | Tourist-Information

Franz-Parr-Platz 10 (im Stadtmuseum) / 18273 Güstrow  
Tel.: 03843 / 68 10 23

### **KRAKOW am SEE** | Tourist-Information

Markt 21 / 18292 Krakow am See, Tel.: 038457/ 222 58

### **TETEROW** | Tourist-Information

Östliche Ringstraße 105 / 17166 Teterow  
Tel.: 03996/ 17 20 28

### **BÜTZOW** | Tourist-Information

Markt 1 / 18246 Bützow, Tel.: 038461/ 50 120

### **SCHWAAN** | Tourist-Information

Mühlenstrasse 12 (Kunstmühle) / 18258 Schwaan  
Tel.: 03844 / 89 17 92

**Ermäßigungsberechtigt** sind Schüler, Auszubildende, Studenten und Bundesfreiwillige.  
Die Ermäßigungsberechtigung ist beim Einlaß zur Veranstaltung nachzuweisen.

7	92	91	90	89	88	87	86	85	84	83	82	81	80	7		
6	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	6	
5	65	64	63	62	61	60	59	58	57	56	55	54	53	52	51	5
4	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	4	
3	36	35	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	3		
2	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	2			
1	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	1				
<b>RECHTS</b>			<b>MITTELRANG</b>										<b>LINKS</b>			

**SEITENRANG  
Rechts**

**SEITENRANG  
LINKS**

15	13	243	242	241	240	239	238	237	236	235	234	233	232	231	230	229	13	15				
14	12	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	222	223	224	225	226	227	228	12	14
13	11	209	208	207	206	205	204	203	202	201	200	199	198	197	196	195	194	193	192	191	11	13
12	10	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	10	12
11	9	171	170	169	168	167	166	165	164	163	162	161	160	159	158	157	156	155	154	153	9	11
10	8	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	8	10
9	7	133	132	131	130	129	128	127	126	125	124	123	122	121	120	119	118	117	116	115	7	9
8	6	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	6	8
7	5	95	94	93	92	91	90	89	88	87	86	85	84	83	82	81	80	79	78	77	5	7
6	4	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	4	6
5	3	57	56	55	54	53	52	51	50	49	48	47	46	45	44	43	42	41	40	39	3	5
4	2	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	2	4
3	1	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	1	3
<b>RECHTS</b>		<b>PARKETT</b>															<b>LINKS</b>					

**BÜHNE**

## TRÄGER



**Landkreis  
Rostock**  
So weit. So gut.

## FÖRDERER



## TEAM

**Johanna Sandberg** | Leitung und Spielplangestaltung

**Steffen Goitzsche** | Technik und Grafik

**N.N.** | Öffentlichkeitsarbeit

**Sylke Kallweit** | Kartenverkauf

## NEUSTART KULTUR

Das Ernst-Barlach-Theater ist eines von vielen Theatern, die durch das Förderprogramm „Neustart Kultur II - Theater in Bewegung“ unterstützt werden.



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



# BARLACH UND DIE JUNGEN GÜSTROW WILDEN

10.07.22 - 16.10.22

CARLO-LEOPOLD BROSCHEWITZ | ROBERT DEUTSCH | LAURA ECKERT | HERMANN GRÜNEBERG | MANAF HALBOUNI | JULIA KAUSCH | REGINA NIEKE | EDVARDAS RACEVICIUS | CHRISTOPH RUCKHÄBERLE | WELF SCHIEFER



ATELIERHAUS HEIDBERG 15 | 18273 BARLACHSTADT GÜSTROW  
GERTRUDENKAPELLE GERTRUDENPLATZ 1 | 18273 BARLACHSTADT GÜSTROW  
[WWW.BARLACH-MUSEEN.DE](http://WWW.BARLACH-MUSEEN.DE) #barlachmuseum

## THEATERFÖRDERVEREIN

Verein der Freunde und Förderer des Ernst-Barlach-Theaters e.V.

**„Was Bürgerstolz geschaffen,  
soll Bürgerstolz erhalten.“**

Engagieren auch Sie sich für unser bezauberndes Theater und werden Sie Mitglied im Theaterförderverein!

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Vorsitzenden des Vereins:

Heidemarie Beyer

Hauptstraße 7, 18249 Warnow OT Lübzlin

Tel.: 038481- 20985, E-Mail: [heidemariebeyer@gmx.de](mailto:heidemariebeyer@gmx.de)

[www.theaterfoerderverein-guestrow.de](http://www.theaterfoerderverein-guestrow.de)

Wir freuen uns auf Nachricht von Ihnen.

## IMPRESSUM

Ansprechpartner/ Herausgeber:

Landkreis Rostock, Der Landrat, Am Wall 3 – 5, 18273 Güstrow

Ernst-Barlach-Theater, Franz-Parr-Platz 8, 18273 Güstrow

Rechnungsanschrift: Theaterverwaltung, Hageböcker Str. 19, 18273 Güstrow

Email: theater@Lkros.de / www.ernst-barlach-theater.de

Redaktion: Johanna Sandberg, Cornelia Ritter, Sylke Kallweit

Konzeption und Gestaltung: Steffen Goitzsche

Druck: Flyeralarm

Auflage: 4.000

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe

Das Ernst-Barlach-Theater ist Mitglied der INTHEGA,  
Interessengemeinschaft der Städte mit Theatergastspielen.

Programm-, Termin- und Preisänderungen vorbehalten!

Stand: Anfang Juni 2022



**PROFIFLORA®**

**Wir lieben Blumen!**

**Güstrow Markt 8**

Tel. 0176-34290729 - info@profiflora.de - www.profiflora.de

**AWG Güstrow – Parchim und Umgebung eG**  
... seit über 60 Jahren

# WohnKultur

*Ein Zuhause für  
alle Generationen!*



Friedrich-Engels-Straße 12, 18273 Güstrow  
info@awg-guestrow.de www.awg-guestrow.de  
Telefon 03843 83 43 - 0



**Landkreis  
Rostock**  
So weit. So gut.

# Wallenstein

RESTAURANT



Theater-  
teller  
ab €15,90  
Mit Reservierung



## Regionale und saisonale Speisen neu erleben.

DAS RESTAURANT WALLENSTEIN BIETET IHNEN, NEBEN DER  
EINZIGARTIGEN LAGE AM FUSSE DES GÜSTROWER SCHLOSSES,  
REGIONALE UND SAISONALE SPEZIALITÄTEN. KOMMEN SIE VORBEI UND  
LASSEN SIE SICH VON UNSEREN SPITZENKÖCHEN UND  
EINEM LIEBEVOLLEN SERVICE VERWÖHNEN!

NEUWIEDER WEG 1 (IM HOTEL AM SCHLOSSPARK) | GÜSTROW | 03843 277960  
WWW.HOTEL-AM-SCHLOSSPARK-GUESTROW.DE